

Saarbrücker Zeitung

Saarlouiser Stadtrundschau

\_\_\_\_\_

EXTRA

Saarlouiser Journal

Die Saarlouiser Woche

# Tischtennis-Marathon in Roden

Zwei Tage lang Dreikönigsturnier mit über 300 Teilnehmern — Veranstalter hochzufrieden

Saarlouis-Roden (kc). 24 Stunden Tischtennis — mehrere hundert Spiele — zigtausend spannende Ballwechsel — glückliche Sieger. Die Kultur- und Sporthalle Saarlouis-Roden stand zwei Tage lang ganz im Zeichen des Spieles mit dem kleinen weißen Zelluloidball.

Trotz Eis und Schnee waren mehr als 300 Spielerinnen und Spieler zum 19. Dreikönigsturnier der DJK Saarlouis-Roden gekommen. Der Vorsitzende Carsten Sonntag resümierte nach der Ehrung der Sieger durch Landrat Peter Winter: „Wir sind hochzufrieden. Angesichts der widrigen Witterungsver-

hältnisse wurden die Erwartungen mit insgesamt fast 500 Meldungen in den verschiedenen Klassen mehr als übertroffen.“

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete erneut der Bitburger-Cup im Doppel. Mit glänzender Leistung hatten am Ende in einem Klassefeld Torsten Becker vom GTV Hohenacker (Hessen) und Marco Dresch vom 1. FC Saarbrücken vor Keiling/Schmitt (GTV Hohenacker/SV 08/DJK Bous) und Thomas/Raber 1. FC Saarbrücken/TTC Illingen sowie Sokolov/Miodek (1. FC Saarbrücken) die Nase vorn. Den Siegerpokal in der offenen A-Klas-

se holte sich Oliver Keiling (GTV Hohenacker) mit hervorragendem Angriffstischtennis und einem Finalerfolg gegen den jetzt in Diensten des 1. FC Saarbrücken stehenden Ukrainers Valerij Sokolov.

Klar das Sagen in der B-Kategorie (bis Saarlandliga) hatte Jörg Raber (TTC Illingen) vor Karl-Heinz Becker (TTC Wehrden); die C-Klasse (bis Kreisliga) gewann Joachim Helfen (TTV Rimlingen-Bachem) vor Thomas Scherm (TTG Dillingen-Pachten) und die D-Klasse (bis 2. Kreisklasse) Thomas Gerath (DJK Roden).

SS, 07.01.97, S12

**E**inen erfolgreichen Einstieg ins Jubiläumsjahr haben die Mitglieder der DJK Roden gefeiert. Das traditionelle Drei-Königs-Turnier der Tischtennis-Abteilung, das in diesem Jahr zum 19. Mal ausgetragen worden ist, war gleichzeitig der Auftakt eine Vielzahl von Veranstaltungen, die die DJK im Jahr ihres 75jährigen Bestehens noch folgen lassen wird. Mehr als 430 Spieler lieferten sich an beiden Tagen in 15 verschiedenen Konkurrenzen heiße Gefechte.

Die Vielzahl der Spiele in den 15 Konkurrenzen hat die DJK in diesem Jahr erstmals dazu veranlaßt, EDV einzusetzen, um die Turniere zu werten. Durch diese Erleichterung wurden die Sieger schneller ermittelt und die Urkunden schneller und schöner ausgedruckt. Dennoch ging es am zweiten Tag bis weit nach 22 Uhr, so daß Überlegungen angestellt worden sind, das Programm in Zukunft etwas zu reduzieren.

Im Mittelpunkt dieses Programms stand auch in diesem Jahr die Doppel-Konkurrenz um den Bitburger-Cup. Hochkarätige Spieler reisen dazu eigens ins Saarland, und so kehrt wegen dieses Turniers auch Oliver Keiling immer wieder gern in die Heimat zurück. Mit seinem Partner Stefan Schmitt aus Bous mußte

er den Sieg dieses Mal aber seinem Vereinskameraden Torsten Becker aus Hohenacker überlassen, der mit Marco Dresch vom FC Saarbrücken an der Platte stand.

Keiling dominierte allerdings zuvor im Herren-Einzel, wo er im Finale Valerij Sokolov aus Saarbrücken besiegen konnte. Das B-Finale gewann Jörg Raber aus Illingen. Joachim Helfen (Rimlingen-Bachem) gewann das C-Finale. Lokalmatador Thomas Gerath triumphierte für die DJK im D-Finale. Das Damen-Einzel sicherte sich Petra Maas aus Fraulautern gegen ihre Vereinskollegin Claudia Sahl.

Bei den Jugendlichen gab es folgende Sieger. Martin Lück vor Fabian Broschat (Minis, beide Köllerbach), Tobias Renkes (Schüler, Köllerbach), Lendita Koltshaku (Schülerinnen), Jägersfreude, die die Rodener Mädchen Nathalie Wagner und Nicole Hoffmann auf die Plätze verwies; Lucien Gunawan (ATSV, B-Jugend) vor dem DJKler Martin Dreier; Sascha Meiers (Wahlen/Niederlosheim, A-Jugend). Jörn Welsch und Thomas Jungmann aus Schwarzenholz gewannen das Schüler-Doppel, Bettina Müller und Andreas Haas (ATSV/Bous) das Jugend-Doppel. Manfred Grissmer aus Reisbach gewann das Senioren-Turnier.



SSR, 08.10.97

Saarbrücker Zeitung

Saarlouiser  
Stadtrundschau

\_\_\_\_\_

**EXTRA**

Saarlouiser Journal

Die Saarlouiser  
Woche 

**Geänderte Trainingszeiten**

Für alle Tischtennisbegeisterten und solche, die es werden wollen, möchte die Tischtennisabteilung der DJK Saarlouis-Roden e.V. ihre neuen Trainingszeiten bekannt geben.

**Montag:** 15.45-17.15 Uhr: Anfänger Schüler/Jugendliche

17.15-18.45 Uhr: Fortgeschrittene Schüler/Jugendliche

**Mittwoch:** 15.45-17.45 Uhr: Anfänger Schüler/Jugendliche

17.45-20.15 Uhr: Fortgeschrittene Schüler/Jugendliche

20.15-21.45 Uhr: Aktive, Senioren, Hobbyspieler

**Donnerstag:** 17.15-18.45 Uhr: Anfänger Schüler/Jugendliche

18.45-20.15 Uhr: Fortgeschrittene Schüler/Jugendliche

20.15-21.45 Uhr Aktive, Senioren, Hobbyspieler

Alle Interessierten sind hiermit herzlich eingeladen, unser Training zu besuchen und sich von einem unserer qualifizierten Trainer oder Übungsleiter beraten zu lassen. Trainiert wird jeweils in der Schulturnhalle der Römerbergschule in Roden, direkt unterhalb der Kulturhalle.

*Überblick 15/97 S2*

**Geänderte Trainingszeiten**

Für alle Tischtennisbegeisterten und solche, die es werden wollen, möchte die Tischtennisabteilung der DJK Saarlouis-Roden e.V. ihre neuen Trainingszeiten bekanntgeben.

**Montag:** 15.45 - 17.15 Uhr: Anfänger Schüler/Jugendliche; 17.15 - 18.45 Uhr: Fortgeschrittene, Schüler/Jugendliche;

**Mittwoch:** 15.45 - 17.45 Uhr: Anfänger, Schüler/Jugendliche; 17.45 - 20.15 Uhr: Fortgeschrittene, Schüler/Jugendliche;

20.15 - 21.45 Uhr: Aktive, Senioren, Hobbyspieler; Donners-

tag: 17.15 - 18.45 Uhr: Anfänger, Schüler/Jugendliche, 18.45 - 20.15 Uhr; Fortgeschrittene, Schüler/Jugendliche; 20.15 - 21.45 Uhr: Aktive, Senioren, Hobbyspieler.

Alle Interessierten sind hiermit herzlich eingeladen, unser Training zu besuchen und sich von einem unserer qualifizierten Trainer oder Übungsleiter beraten zu lassen. Trainiert wird jeweils in der Schulturnhalle der Römerbergschule in Roden, direkt unterhalb der Kulturhalle.

*EXTRA, 02.104.04*

**Doppelter Pokalerfolg**

zg. Roden. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte hat es eine Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung der DRJK Saarlouis-Roden geschafft, das Pokalfinale des Kreises Westsaar für die 2. und 3. Kreisklassen für sich zu entscheiden.

Die Mannschaft, die in der laufenden Spielsaison mit nur vier Verlustpunkten den zweiten Tabellenplatz belegt, traf vergangene Woche in der Deutschherrenhalle zu Beckingen auf einen nicht zu unterschätzenden Gegner, die 3. Herrenmannschaft der TTG Fremersdorf-Gerlfangen.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten sich die Rodener Carsten Sonntag, Hermann Emmrich und Stefan Sonntag gegen Lorang, Fischer und Decker nach teilweise knappen Spielen aber durchsetzen und gewannen das Match verdient mit 4:2 Punkten.

Kreispresseswart Konny Caspar überreichte den Pokal und die Ehrenpreise, da die Kreissportwartin Erika Lion selbst mit ihrer Mannschaft, dem TTF Beckingen, im Finale der Damen antreten mußte. Diese unterlag jedoch knapp mit 4:3 dem TTV Schwalbach.

Mitte April werden die Roderer Herren nun die Gelegenheit haben, sich gegen die anderen drei Pokalgewinner der Kreise Nord-, Süd- und Ostsaar zu beweisen. Unter diesen Mannschaften wird dann der Saarlandpokal der 2. und 3. Kreisklassen ausgespielt.

Aber auch die Jungenmannschaft braucht sich hinter diesen Erfolg nicht zu verstecken. Nur wenige Tage später mußte sich die Mannschaft, die zur Zeit in der höchsten saarländischen Spielklasse, der Saarlandliga den dritten Tabellenplatz belegt, gegen den TTV Nalbach, die auf dem zweiten Rang stehen, bewähren.

Nach hartem Kampf konnten Thomas Beck, Martin Dreier und Daniel Huth das Match mit 4:3 Punkten für sich entscheiden. Dieser Sieg ist einmal mehr einer geschlossenen Mannschaftsleistung zu verdanken, da jeder der drei Jungen sowohl ein Spiel gewann als auch verlor.

*SSR 26./27.03.*

Saarbrücker Zeitung.

Saarlouiser  
Stadtrundschau

\_\_\_\_\_

**EXTRA**

Saarlouiser Journal

Die Saarlouiser  
Woche 

## Sonntag machte klar Schiff

Rodener Tischtennispieler holten erstmals Pokal

Kreis Saarlouis (kc). Jubel bei den Rodener: Mit einem 4:2-Sieg gegen die TTG Fremersdorf-Gerlfangen III holte sich die DJK Saarlouis-Roden erstmals den Tischtennis-Kreispokal Westsaar im Wettbewerb der Mannschaften der 2. und 3. Kreisklassen. Dabei war der glänzend auflegte Carsten Sonntag der Matchwinner. Mit effektvollen Aufschlägen, druckvollen Bällen und knallharten Endschlägen blieb der 24-jährige schon in der Auftaktpartie gegen den jungen Thomas Decker klarer Sieger.

Bei einem Zwischenstand von 2:2 gegen Routinier Erwin Lorang brachte er das Kunststück fertig, einen 0:1- und 4:11-Rück-

stand in einen Sieg umzuwandeln. Auf hohem Niveau stand auch das Endspiel der Damen.

Gegen die Tischtennisfreunde Besseringen sorgten Marion Sander und Claudia Benard für eine frühe 2:0-Führung, die aber durch

Claudia Daub und den Verlust des Doppels wieder verloren ging.

### Claudia Daub wurde stark

Dann war es wiederum Claudia Benard, die das 3:2 erspielte. Nach erneutem Ausgleich durch die TTF Besseringen machte die immer stärker werdende Claudia Daub mit einem 21:17 und 21:19 gegen die junge Judith Hammes den Pokalsieg der Schwalbacher perfekt.



**In Topform** Carsten Sonntag imponierte mit tollen Aufschlägen. FOTO: CASPAR

S2 · 09.03.97 S.13

## Doppelter Pokalerfolg für Rodener Tischtennispieler

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte hat es eine Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung der DJK Saarlouis-Roden e.V. geschafft, das Pokalfinale des Kreises Westsaar für die 2. und 3. Kreisklassen für sich zu entscheiden. Die Mannschaft, die in der laufenden Spielsaison mit nur vier Verlustpunkten den zweiten Tabellenplatz belegt, traf vergangene Woche in der Deutschherrenhalle zu Beckingen auf einen nicht zu unterschätzenden Gegner, die 3. Herrenmannschaft der TTG Fremersdorf-Gerlfangen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten sich die Rodener Carsten Sonntag, Hermann Emmrich und Stefan

Sonntag gegen Lorang, Fischer und Decker nach teilweise knappen Spielen aber durchsetzen und gewannen das Match verdient mit 4:2 Punkten. Hierbei zeigte sich einmal mehr, wie wichtig die Unterstützung der Mannschaftskameraden und Fans, die am Wettkampftag wieder zahlreich erschienen waren, ist. Danach überreichte Kreispressewart Konny Caspar den Pokal und die Ehrenpreise, da die Kreissportwartin Erika Lion selbst mit ihrer Mannschaft, dem TTF Besseringen, im Finale der Damen antreten mußte. Diese unterlag jedoch knapp mit 4:3 dem TTV Schwalbach. Mitte April werden die Rodener Herren nun

die Gelegenheit haben, sich gegen die anderen drei Pokalgewinner der Kreise Nord-, Süd- und Ostsaar zu beweisen. Unter diesen Mannschaften wird dann der Saarlandpokal der 2. und 3. Kreisklassen ausgespielt.

Aber auch die Jungenmannschaft braucht sich hinter diesem Erfolg nicht zu verstecken. Nur wenige Tage später mußte sich Mannschaft, die zur Zeit in der höchsten saarländischen Spielklasse, der Saarlandliga den dritten Tabellenplatz belegt, gegen den TTV Nalbach, die auf dem zweiten Rang stehen., bewähren. Nach hartem Kampf konnten Thomas Beck, Martin Dreier und Daniel Huth das Match mit 4:3 Punkten für

sich entscheiden. Dieser Sieg ist einmal mehr einer geschlossenen Mannschaftsleistung zu verdanken, da jeder drei Jungen sowohl ein Spiel gewann als auch verlor. Auch die Rodener Jugend hat sich mit diesem Erfolg für den Kampf um den Saarlandpokal qualifiziert und darf im Mai gegen die Gewinner der anderen Kreise antreten. Am gleichen Tag stand sogar eine dritte Mannschaft der DJK Roden im Pokalfinale, nämlich die der Schülerinnen. Die Mädchen Iris Fünrocken, Nathalie Wagner und Nicole Hoffmann unterlagen jedoch mit 4:1 Punkten dem TV Beaumarais und mußten sich mit dem Titel des Vizepokalsiegers zufrieden geben.

EXTRA 14/97 S2

Saarbrücker Zeitung Saarlouiser  
Stadtrundschau \_\_\_\_\_ EXTRA Saarlouiser Journal Die Saarlouiser  
Woche 

## Saisonabschlußgrill- party 1997

Zum Abschluß der Spielsaison 1996/97 veranstaltet die Tischtennisabteilung der DJK Saarlouis-Roden e.V. wieder ihre bereits zur Tradition gewordene Saisonabschlußgrillparty. Sie findet am Samstag, 05. Juli 1997 ab 15.00 Uhr direkt unterhalb des Steinrauschschwimm-bades im Ellbachtal statt. Sanitäre Anlagen und Strom sowie Überdachungen stehen hier zur Verfügung.

Eingeladen sind wie immer alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Nachmittags werden Spiele und sonstige Aktivitäten für die Kinder und Jugendliche angeboten, bevor der Abend dann bei lustigem Beisammensein am Lagerfeuer mit Grillen und Musik langsam ausklingt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Von jedem erwachsenen Teilnehmer wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 15,- DM erhoben. Kinder und Jugendliche sind davon ausgenommen.

Alle Interessierten möchten sich bitte bis zum 22. Juni 1997 bei C. Schnubel, Herrenstr. 17, Roden, Tel. 84606 oder Tel. 06834/51993) anmelden.

RR, 06/97, S.21

### DJK Roden, TT-Abteilung.

Zum Abschluß der Spielsaison 1996/97 veranstaltet die Tischtennisabteilung der DJK Saarlouis-Roden wieder ihre bereits zur Tradition gewordene Saisonabschlußgrillparty. Sie findet am Samstag, 5. Juli, ab 15 Uhr statt,

auf dem gleichen Platz wie im letzten Jahr, nämlich direkt unterhalb des Steinrauschschwimm-bades im Ellbachtal. Sanitäre Anlagen und Strom sowie Überdachungen stehen hier zur Verfügung. Eingeladen sind wie immer alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Nachmittags werden Spiele und sonstige Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen angeboten, bevor der Abend dann bei lustigem Beisammensein am Lagerfeuer mit Grillen und Musik langsam ausklingt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Von jedem erwachsenen Teilnehmer wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 15 DM erhoben. Kinder und Jugendliche sind davon ausgenommen. Alle Interessierten möchten sich bis 22. Juni bei Schnubel, Herrenstraße 17, Tel. 84606, oder Tel. 06834/51993 anmelden.

SSR 04./05.06.

### Rodener Tischtennisherren feiern erfolgreichen Ausklang der Saison

In der Spielsaison 1996/97 meldete die DJK Roden e.V., Abt. Tischtennis erstmals wieder zwei Herrenmannschaften. Hierbei hatte sich die erste Mannschaft, die sich aus jungen und junggebliebenen erfahrenen Spielern zusammensetzte, im Laufe der Spielrunde zum gefürchteten Angstgegner der übrigen Mannschaften in der 2. Kreisklasse Saarlouis entwickelt. So konnten sie in der Vorrunde beim bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer der TV Beaumarais deren einzige Niederlage erkämpfen. Am Ende reichte es jedoch nur für den zweiten Tabellenplatz hinter dem neuen Meister aus Beaumarais. Dies ist jedoch ein beachtlicher Erfolg, der das Ergebnis jahrelanger Aufbauarbeit und intensiven Trainings ist. Dies zeigt sich auch darin, daß die Mannschaft sich mit jeder neuen Spielsaison um einige Plätze verbessern konnte. Ebenso konnten die Rodener Herren überraschenderweise den Pokal des Kreises West-Saar für 2. und 3. Kreisklasse gewinnen. Hiermit qualifizierten sie sich für die Endrunde um den Saarlandpokal. Im Halbfinale traf man jedoch auf den ATSV Saarbrücken, dem man chancenlos mit

0 : 4 Punkten unterlag. Alles in allem war es jedoch ein sehr erfolgreiches Jahr für die Spieler Carsten Sonntag, Hermann Emmrich, Stefan Sonntag, Karsten Pathen, Thomas Gerath, David Kreutzer und Karsten Herz, das richtungweisend für die Zukunft sein wird. Denn durch den zweiten Tabellenplatz stand ihnen ein Relegationsspiel gegen die TTF Saarlouis bevor, das kampflos an die Rodener ging. Ob dies den Aufstieg in die 1. Kreisklasse Saarlouis bedeutet, liegt nun in den Händen der Funktionäre des saarländischen Tischtennisports. Die zweite Herrenmannschaft, die sich zum größten Teil aus sehr jungen Spielern zusammensetzte, mußte sich erst noch im Laufe der Saison finden. Sie stellten zum Ende der Vorrunde erwartungsgemäß mit 0 : 12 Punkten das Schlußlicht der 3. Kreisklasse Saarlouis. In der Rückrunde konnten sie sich jedoch gegen Reibach und Besseringen zwei tolle Siege erkämpfen, was aber leider keine Verbesserung der Tabellensituation nach sich zog. Die Mannschaft, bestehend aus Timo Cavellius, Jürgen Sefrin, Christian Schnubel, Marco Scherzinger, Eric Andres und Andreas Schmiedner, ist jedoch zuversichtlich für die Zukunft. Die Seniorenmannschaft bleibte am Ende der Saison, bedingt durch einige unglücklich verlorene Spiele, leider nur den vorletzten Tabellenrang. Einige Spieler wollten deshalb schon das Handtuch werfen. Jedoch hat sich die Mannschaft zusammengerauft, und so wird die DJK auch in der kommenden Saison eine Seniorenmannschaft melden können, die engagiert an der Platte ihren Mann stehen wird. Durch mehrere Spielerneuzugänge ist es in der kommenden Saison auch wieder möglich, gleich drei aktive Mannschaften in den Reihen zu haben.

Überblick 26/97

Saarbrücker Zeitung Saarlouiser  
Stadtrundschau \_\_\_\_\_ **EXTRA** Saarlouiser Journal Die Saarlouiser  
Woche 

## Rodener Tischtennis-Herren feiern erfolgreichen Ausgang der Saison

(zg. Ch. Schnubel) In der Spielsaison 1996/97 meldete die DJK Roden e.V., Abt. Tischtennis erstmals wieder zwei Herrenmannschaften.

Hierbei hatte sich die erste Mannschaft, die sich aus jungen und junggebliebenen erfahrenen Spielern zusammensetzte, im Laufe der Spielrunde zum gefürchteten Angstgegner der übrigen Mannschaften in der 2. Kreisklasse Saarlouis entwickelt. So konnten sie in der Vorrunde beim bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer, dem TV Beaumarais die einzigste Niederlage beibringen.

Am Ende reichte es jedoch "nur" für den zweiten Tabellenplatz hinter dem neuen Meister aus Beaumarais. Dies ist jedoch ein beachtlicher Erfolg, der das Ergebnis jahrelanger Aufbauarbeit und intensivem Trainings ist. Dies zeigt sich auch darin, daß die Mannschaft sich mit jeder neuen Spielsaison um einige Plätze verbessern konnte. Ebenso konnten die Rodener Herren überraschenderweise den Pokal des Kreises West-Saar für 2. und 3. Kreisklassen gewinnen. Hiermit qualifizierten sie sich für die Endrunde um den Saarlandpokal.

Im Halbfinalspiele traf man jedoch auf den ATSV Saarbrücken, dem man chancenlos mit 0:4 Punkten unterlag.

Alles in allem war es jedoch ein sehr erfolgreiches Jahr für die Spieler Carsten Sonntag, Hermann Emmrich, Stefan Sonntag, Karsten Pathen, Thomas Gerath, David Kreuzer und Karsten Herz, das richtungsweisend für die Zukunft sein wird. Denn durch den zweiten Tabellenplatz stand ihnen ein Relegationsspiel gegen die TTF Saarlouis bevor, das kampfflos an die Rodener ging. Ob dies den Aufstieg in die 1. Kreisklasse Saarlouis bedeutet, liegt nun in den Händen der Funktionäre des saarländischen Tischtennissports.

Die zweite Herrenmannschaft, die sich zum größten Teil aus sehr jungen Spielern zusammensetzte, mußte sich erst noch im Laufe der Saison finden. Sie stellten zum Ende der Vorrunde erwartungsgemäß mit 0:12 Punkten das Schlußlicht der 3. Kreisklasse Saarlouis. In der Rückrunde konnten sie sich jedoch gegen Reisbach und Besseringen zwei tolle Siege erkämpfen, was aber leider keine Verbesserung der Tabellen-situation nach sich zog.

Die Mannschaft, bestehend aus Timo Cavelius, Jürgen Sefrin, Christian Schnubel, Marco Scherzinger, Eric Andres und Andreas

Schmiedner, ist jedoch zuversichtlich für die Zukunft.

Die Seniorenmannschaft belegte am Ende der Saison, bedingt durch einige unglücklich verlorene Spiele leider nur den vorletzten Tabellenrang. Einige Spieler wollten deshalb schon das Handtuch werfen. Jedoch hat sich die Mannschaft zusammengerauft, und so wird die DJK auch in der kommenden Saison eine Seniorenmannschaft melden können, die engagiert an der Platte ihren Mann stehen wird.

Durch mehrere Spielerneuzugänge ist es in der kommenden Saison auch wieder möglich, gleich drei aktive Mannschaften in den Reihen zu haben.